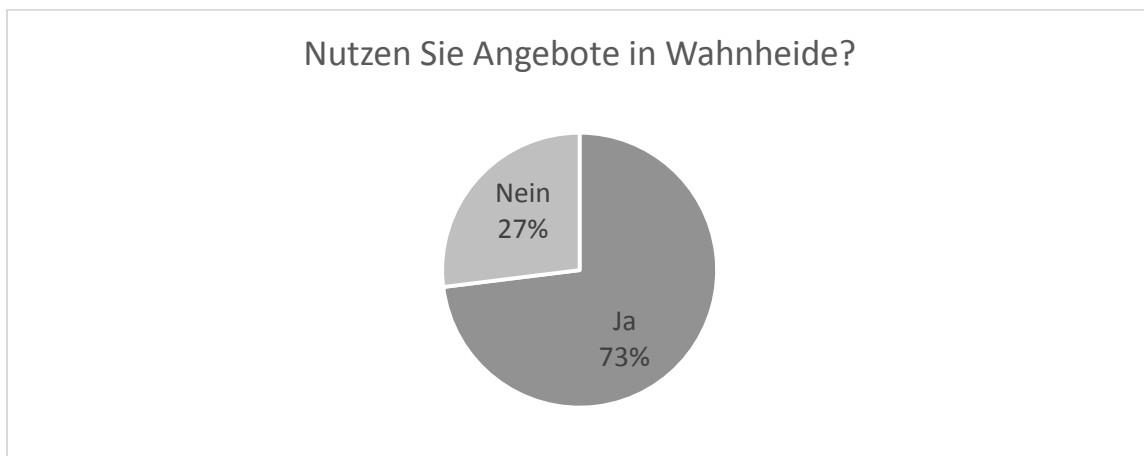


Auswertung der Fragebogenaktion:

Vielen Dank für die Teilnahme an der Fragebogenaktion.
Insgesamt wurden 121 Fragebögen abgegeben.
Die meisten Teilnehmer haben alle Fragen beantwortet.

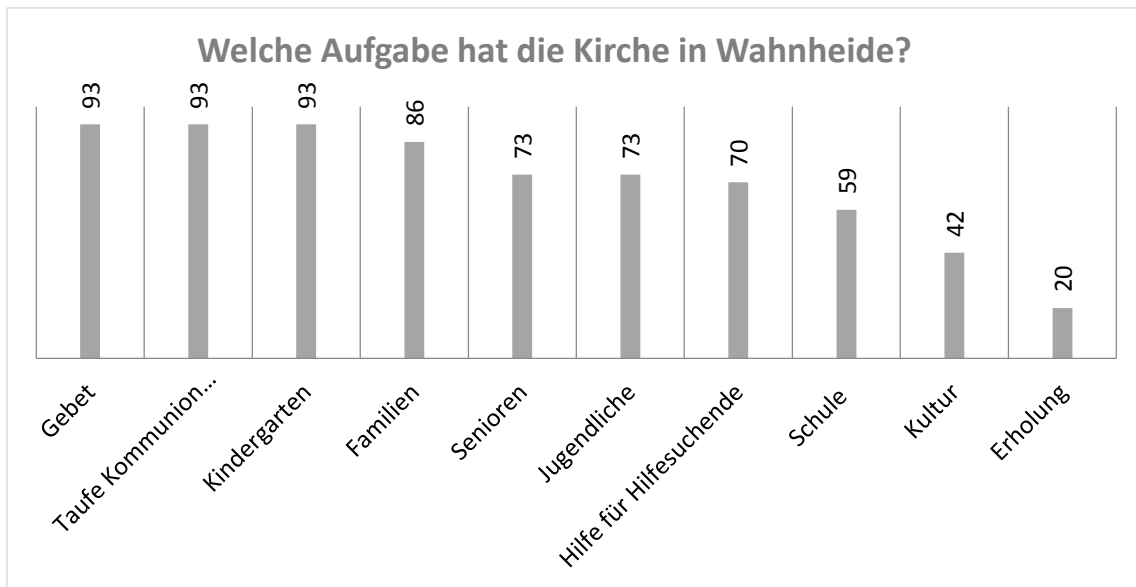
Viele Menschen nutzen Angebote in Wahnheide.

Viele Teilnehmer wünschen sich zusätzliche Angebote in Wahnheide. Dazu gehören kulturelle Veranstaltungen (Lesungen, Ausstellungen), sportliche Angebote, musikalische Angebote und religiöse Angebote (Kinderbibeltag, Sonntagsmesse, Jugendgottesdienste, Klagemauer und weitere Glaubensangebote). Außerdem gibt es Vorschläge zu altersspezifischen Angeboten (Familiencafé, Treffpunkt für Senioren, Schwangerschaftskurse, Kindergruppen, Jugendtreff), sowie eine gewünschte Offene Tür und Cafés oder Restaurants. Allgemein gibt es einen großen Wunsch zu Angeboten für Gemeinschaft und Geselligkeit, gerne auch mit Event-Charakter.

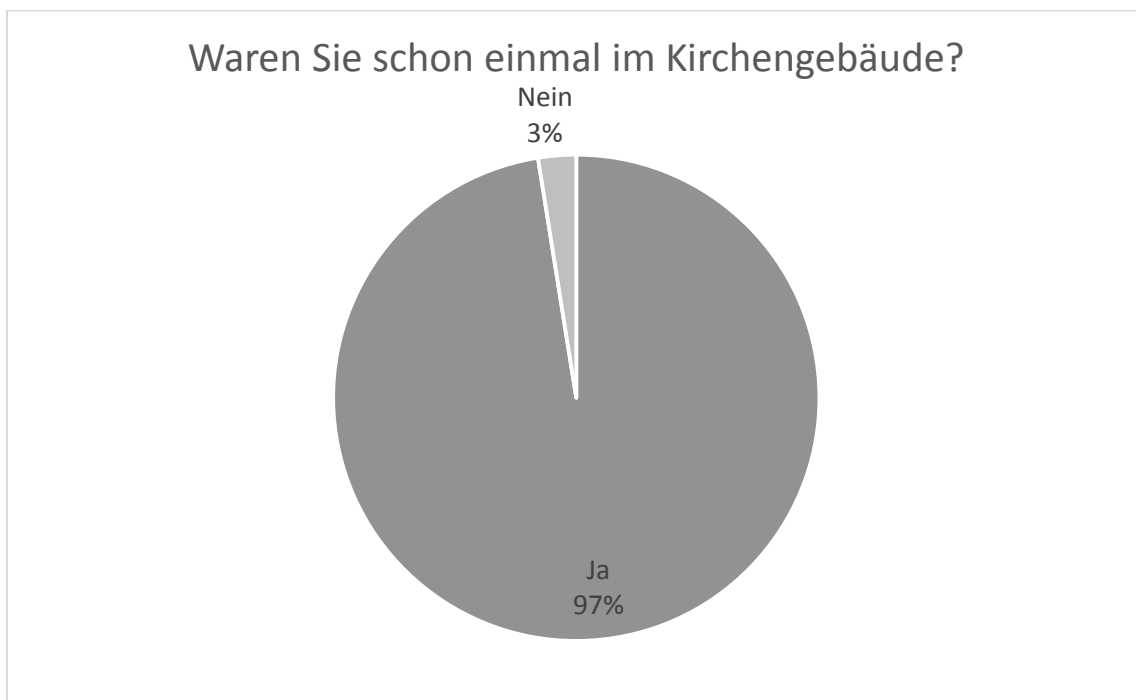


Der Großteil der Teilnehmer findet die religiösen Aufgaben der Kirche am Wichtigsten (Gebet, Gottesdienst, Taufe, Kommunion, Firmung, Hochzeit). Auch der Kindergarten sowie die Arbeit mit Familien soll eine sehr große Rolle spielen.

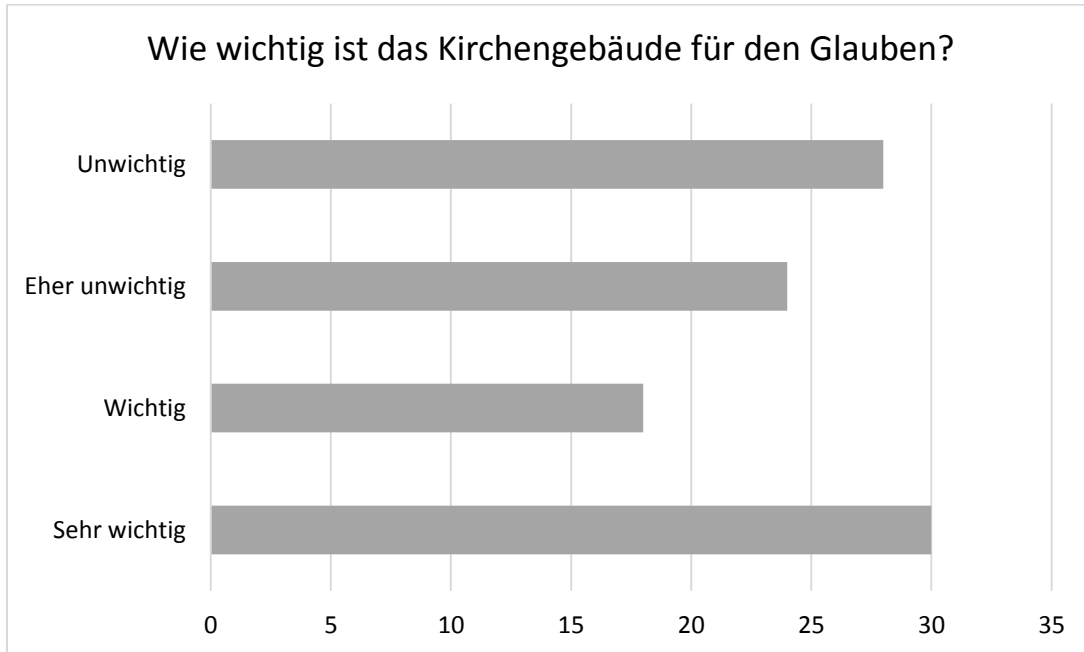
Auch immer noch eine große Aufgabe der Kirche soll die Arbeit mit Senioren, Jugendlichen und Hilfesuchenden sein. Die Zusammenarbeit mit der Schule und auch kulturelle Aufgaben sehen weniger Teilnehmer als Aufgabe der Kirche. Das Thema Erholung ist in Augen der meisten Teilnehmer keine Aufgabe der Kirche.



Der Großteil der Teilnehmer war schon im Kirchengebäude.



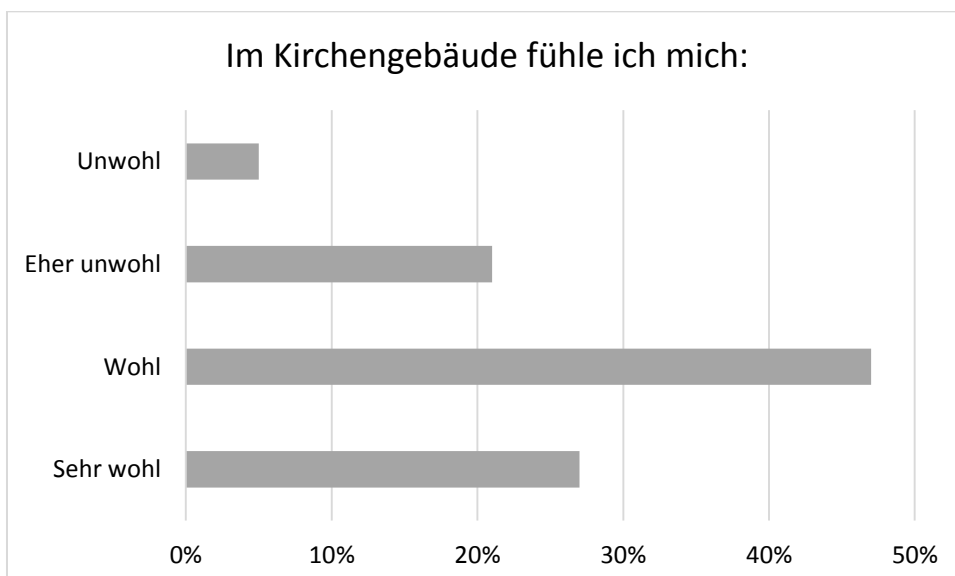
Die Frage der Wichtigkeit des Kirchengebäudes für den Glauben ist sehr unterschiedlich ausgefallen. 48 % der Teilnehmer finden das Kirchengebäude wichtig bis sehr wichtig für Ihren Glauben. 52 % der Teilnehmer finden das Kirchengebäude eher unwichtig oder sogar unwichtig für den Glauben. Auffällig ist, dass 30 % der Teilnehmer das Gebäude sehr wichtig für den Glauben finden, fast genau so viele (28 %) finden das Kirchengebäude unwichtig.



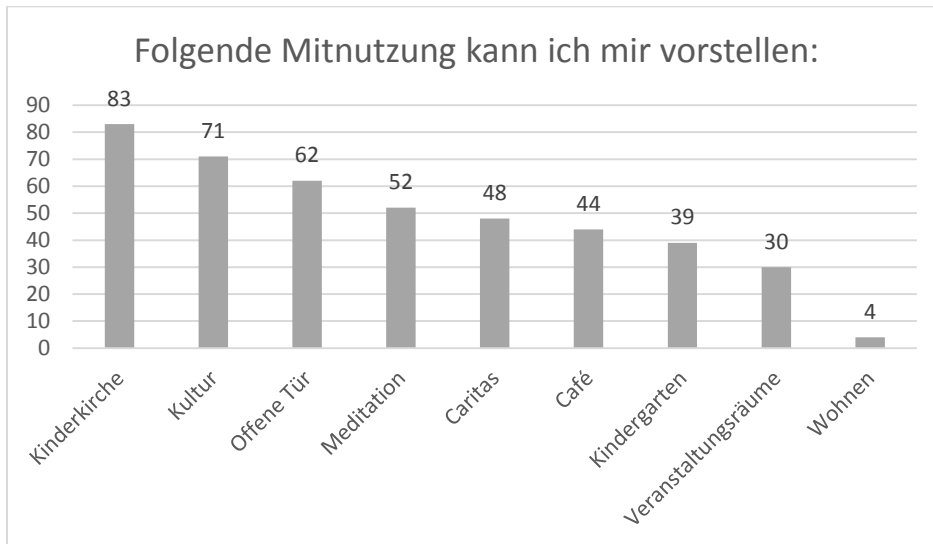
Viele Teilnehmer fühlen sich wohl bis sehr wohl im Kirchengebäude (74 %). Einige Teilnehmer fühlen sich eher unwohl (21 %), ganz wenige fühlen sich komplett unwohl im Gebäude (5 %).

Zu den Gründen gab es viel Rückmeldung.

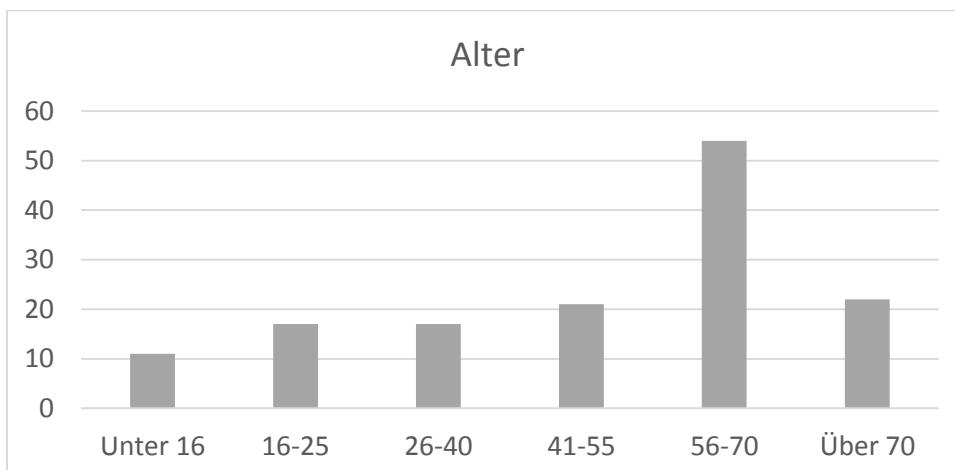
Vielen gefällt die moderne und offene Architektur, das Licht mit dem Fensterband, die positive Ausstrahlung, die Sitzordnung mit den einzelnen Stühlen und die Ausstrahlung des Raumes. Einige Punkte werden aber gleichzeitig von anderen Teilnehmer als negativ eingeschätzt. Einigen Teilnehmern ist die Kirche zu dunkel, zu kahl und zu groß. Die neue Sitzordnung ist einigen Teilnehmern zu ungemütlich, zu chaotisch und konzeptionslos. Manche wünschen sich auch die alte Sitzordnung zurück.



Viele Teilnehmer können sich bei der Nachnutzung eine krichennahe Nutzung vorstellen (Kinderkirche). Auch kulturelle Veranstaltungen wären gut vorstellbar. Eine Offene Tür für Jugendliche sowie meditative Veranstaltungen wären wünschenswert. Eine Mitnutzung mit karitativen Einrichtungen oder ein Café können sich auch noch ca. 30 % der Teilnehmer vorstellen. Eine gemeinsame Nutzung mit dem Kindergarten finden viele nicht nötig. Eine Mitnutzung mit Veranstaltungsräumen können sich auch nur wenige Teilnehmer vorstellen. Am wenigsten Stimmen gibt es für eine Mitnutzung als Wohnnutzung. Zusätzliche Vorschläge sind die Nutzung als Grabeskirche (Kolumbarium), als sportliche Veranstaltungsräume oder als Werkstatt.



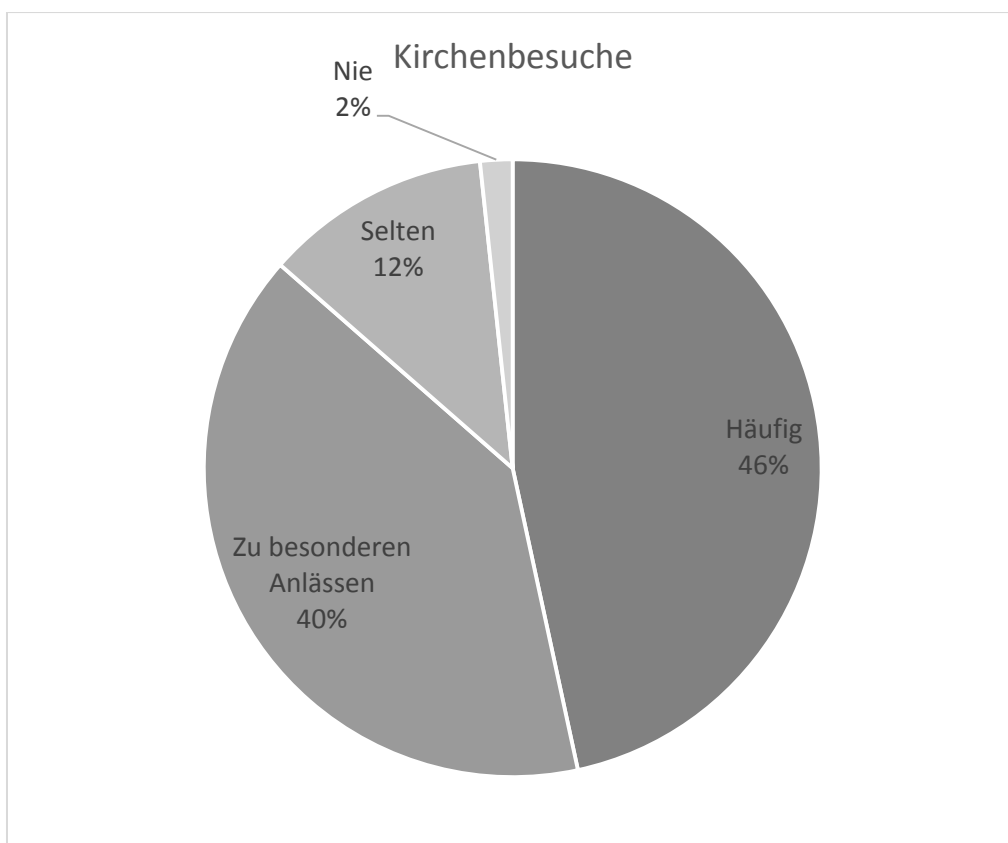
Die meisten Teilnehmer sind zwischen 56 und 70 Jahren alt. Auch viele ältere Teilnehmer über 70 Jahren haben teilgenommen. Die jüngeren Altersgruppen haben weniger teilgenommen.



Die meisten Teilnehmer sind katholisch, einige evangelisch und ein muslimischer Teilnehmer.



Fast die Hälfte der Teilnehmer besucht die Kirche häufig. Auch besuchen viele Teilnehmer die Kirche zu besonderen Anlässen. Einige wenige Teilnehmer besuchen die Kirche selten oder nie.



Viele Teilnehmer sind ehrenamtlich aktiv.

Sind Sie ehrenamtlich in Wahnheide aktiv?

